

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Integriertes Handlungskonzept für Köln-Mülheim, -Buchforst und Buchheim
hier: IT-Offensive MÜLHEIM 2020 als Ergänzung zum Beschluss des Starterprojektes
"Mülheimer Bildungsbüro"**

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	05.07.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt das Teilprojekt IT-Offensive MÜLHEIM 2020 als Ergänzung zum Beschluss des Starterprojektes „Mülheimer Bildungsbüro“.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Rat hat in seiner Sitzung vom 05.05.2009 das Integrierte Handlungskonzept MÜLHEIM 2020 beschlossen und die Verwaltung beauftragt, Projekte des Integrierten Handlungskonzeptes in jedem Einzelfall der Bezirksvertretung Mülheim im Rahmen der Zuständigkeitsordnung zur Entscheidung vorzulegen.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 03.05.2010 wurde bereits das Projekt „Mülheimer Bildungsbüro“ mit seinen Teilprojekten beschlossen. In der Vorlage zu diesem Beschluss waren allerdings nur neun der zehn Teilprojekte abgebildet. Das zehnte Teilprojekt „IT-Offensive MÜLHEIM 2020“ soll hiermit zur Beschlussfassung nachgereicht werden.

Projekthalt

Das Projekt „IT-Offensive MÜLHEIM 2020“ zielt darauf ab, die IT-Kompetenz der Schülerinnen und Schüler der 15 weiterführenden Schulen im Programmgebiet auszubauen, zu verbessern und dabei auf ihre individuellen beruflichen Perspektiven und Wünsche zu zuschneiden.

Dazu wird zum Einen eine Informationsplattform geschaffen, die die Schnittstelle zwischen den Ausbildungs-/ Wirtschaftsbetrieben und den zukünftigen „Arbeitnehmern“ verbessert und zum Anderen eine auf den Anforderungen der Wirtschaft ausgerichteten IT-Qualifizierung der Schülerinnen und Schüler vorgenommen.

IT-Ausstattung

Das Projekt „IT-Offensive MÜLHEIM 2020“ soll zusätzlich die technischen Voraussetzungen für eine verbesserte IT-Qualifizierung der Schülerinnen und Schüler an den Schulen schaffen. Die fünf an der Qualifizierung der Schülerinnen und Schüler beteiligten Schulen Hölderlin Gymnasium, Elly-Heuss-Knapp Realschule, Realschule Lasallestraße, Johan-Bendel-Realschule und das Erich-Gutenberg-Berufskolleg erhalten eine Ausstattung, die es Ihnen ermöglicht die Qualifizierungsbausteine effektiv umzusetzen. Die Ausstattung der anderen zehn weiterführenden Schulen bezieht sich in erster Linie auf die Anwendung der Informationsplattform.

Umsetzung

Das Teilprojekt IT-Offensive soll wie die anderen Teilprojekte vom Mülheimer Bildungsbüro umgesetzt werden.

Für die Koordination des Projektes wird eine halbe Stelle angesetzt.

Für die Pflege der Informationsplattform werden Honorarkräfte eingesetzt.

Die Erstellung und Durchführung der Qualifizierungseinheiten werden auf Honorarbasis vergütet.

Insgesamt werden im Projektzeitraum 216 Schülerinnen und Schüler qualifiziert.

Finanzplan

Personalkosten für den Zeitraum von 4 Jahren

1/2 Stelle TvÖD 13	130.000.-€
--------------------	------------

Pflege der Informationsplattform (Honorare)	6.400.- €
---	-----------

Entwicklung und Durchführung der Qualifizierungsbausteine (Honorare)	40.320.- €
---	------------

Sachkosten

Internetanschlüsse (werden von netcologne übernommen)	0,- €
---	-------

Hardware / Software der fünf qualifizierenden Schulen, pro Schule 38.396.- €	191.980.- €
---	-------------

Hardware / Software der zehn weiteren beteiligten weiterführenden Schulen zur Nutzung der Plattform pro Schule 13.130.- €	131.300.- €
---	-------------

Gesamtkosten	500.000.- €
---------------------	--------------------

Im Verlauf des Projektes sollen zusätzlich Spenden bzw. Sponsorenmittel z.B. über die netcologne eingeworben werden.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.